

Lichterfeld, den 1. VIII. 32

Sehr geehrtes, gnädiges Fräulein!

Ich möchte mir die Erlaubnis, den Grimms-
Schwartz der Preussischen Staatsbibliothek zu be-
nutzen, von Ihnen erbitten. - Seit mehreren

Jahren beschäftige ich mich mit dem Lebenswerk
der Brüder Grimm, und mit Hermann u. Sierdo
Grimm. Die Lektüre der Briefe an und von

Joachim ist mir ein besonders erhellendes Er-